



Harzlinikum Dorothea Christiane Erleben • Dittfurter Weg 24 • 06484 Quedlinburg

Wernigerode läuft – erfolgreiche Aktionen zum „Lucia“-Gedenken

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Durchwahl

Datum

UK/tk

- 17 02

28. 09. 2017

Wernigerode. Mit einer eindrucksvollen Veranstaltung ist auf dem Wernigeröder Marktplatz auf an Brustkrebs erkrankte Frauen aufmerksam gemacht worden. Die Premiere des „1. Charity Stadtlaufes“, am 27. September in Wernigerode ausgerichtet, ist gelungen. Knapp 80 Läuferinnen und Läufer, unterstützt und angefeuert von zahlreichen Menschen in der Fußgängerzone der bunten Stadt, haben einen Rundkurs vom Marktplatz über den Nicolaiplatz und zurück absolviert. Die ausdauerndsten Teilnehmer sind knapp eine Stunde gelaufen, einige insgesamt 7,5 Kilometer. Jedoch: Weder Laufzeiten noch Rundenzahl haben an diesem Tag im Vordergrund gestanden.

Die Wernigeröder Stadtverwaltung, die Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs, das Frauenzentrum, die Rexrodt von Fircks-Stiftung und das Brustzentrum Harz am Harzlinikum Dorothea Christiane Erleben haben gemeinsam zu diesem „Lucia“-Aktionstag, Licht gegen Brustkrebs, eingeladen. Zum zehnten Mal haben Mitglieder der Selbsthilfegruppe nach Krebs und aus dem Wernigeröder Frauenzentrum 48 Kerzen entzündet und vor dem Rathaus aufgestellt. Diese 48 Kerzen stehen symbolisch für jene 48 Frauen, die in Deutschland täglich an Brustkrebs sterben, das ergibt eine Zahl von rund 18 000 Frauen im Jahr.

Deshalb hat Irmtraud Blume vom Frauenzentrum betont, dieses „Lucia“-Gedenken sei ein stilles Gedenken an die Opfer dieser Krankheit. Gleichzeitig werde mit dem jährlichen Aktionstag immer wieder die öffentliche Forderung erhoben, es müsse deutlich mehr in die Forschung von Krebserkrankungen und heilende Medikamente investiert werden. Wernigerodes Vize-Oberbürgermeister Volker Friedrich hat vor dem symbolischen Startschuss für diesen Spendenlauf das Engagement aller Beteiligten gewürdigt. Kristina Florschütz (Quedlinburg) und Maitreya Gipser (Hamburg), beide von der Rexrodt von Fircks-Stiftung, haben darauf verwiesen, dass ihre Institution speziell für junge Frauen und Mütter mit ihren Kindern zahlreiche Hilfe und Unterstützung im Fall einer Krebserkrankung bieten könne. Brustkrebs, so Dr. Sven-Thomas Graßhoff, Leiter des zertifizierten Brustzentrums Harz am Harzlinikum, ist noch immer die Erkrankung mit der höchsten Todesrate bei Frauen. Der Mediziner warb deshalb erneut dafür, dass Frauen die regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen nutzen sollten. Gleichzeitig dankte Dr. Sven-Thomas Graßhoff allen Partnern im Netzwerk des Brustzentrums, die dazu beitragen, dass die betroffenen Frauen die größtmögliche Hilfe und Unterstützung erfahren können.

Dazu gehört auch die Rexrodt von Fircks-Stiftung. An ihrem Stand in Wernigerode sind durch den Verkauf der Lauf-Trikots und weitere Spenden insgesamt 1633 Euro eingenommen worden. Von diesem Geld wird die Stiftungsarbeit zur Unterstützung von erkrankten jungen Frauen und ihren Kindern finanziert.

- Seite 2 -

Harzlinikum

Leiter

Unternehmenskommunikation

Dittfurter Weg 24
06484 Quedlinburg

Tom Koch
Telefon (0 39 46) 90 9 - 17 02
Mobil (0171) 62 61 776
tom.koch@harzlinikum.com

Gesundheit braucht Kompetenz

Allen Spendern, Läufern und Unterstützern danken die Organisatoren ausdrücklich! Der 3. Charity-Stadtlauf wird im kommenden Herbst wieder in Quedlinburg stattfinden, um 2019 nach Wernigerode zurückzukehren. In beiden Städten bietet das Harzkl. Dorothea Christiane Erleben in seinem Brustzentrum Sprechstunden an. (tk)



BU: Veranstalter des „1. Charity-Stadtlaufs“ in Wernigerode (von links): Dr. Sven-Thomas Graßhoff, Leiter des Brustzentrums Harz am Harzkl., Dr. Kristina Florschütz, Rexrodt von Fircks-Stiftung, Volker Friedrich, Vize-Oberbürgermeister Wernigerode, Irmtraud Blume, Frauenzentrum Wernigerode, Jana Diesener, Gleichstellungsbeauftragte im Wernigeröder Rathaus. Fotos: Tom Koch / Harzkl.

